

## **Bericht und Antrag an den Grossen Stadtrat von Luzern**

### **Neues Luzerner Theater – Einsetzung einer Spezialkommission**

**Vom Grossen Stadtrat beschlossen am 4. Mai 2023.**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>1 Ausgangslage</b>	<b>3</b>
<b>2 Vorberatung</b>	<b>3</b>
2.1 Regelfall.....	3
2.2 Einsetzung einer Spezialkommission.....	3
2.2.1 Grundsatz .....	3
2.2.2 Amtsdauer.....	4
2.2.3 Zusammensetzung.....	4
2.2.4 Präsidium.....	4
<b>3 Antrag</b>	<b>4</b>

# Die Geschäftsleitung des Grossen Stadtrates von Luzern an den Grossen Stadtrat von Luzern

Sehr geehrte Damen und Herren

## 1 Ausgangslage

Nach Abschluss des Wettbewerbs für ein neues Luzerner Theater gibt es verschiedene Projektschritte, die unter Einbezug des Grossen Stadtrates erfolgen werden: Zunächst ist vorgesehen, dem Grossen Stadtrat einen Kredit für die weitere Projektbearbeitung zu unterbreiten. In dieser Phase soll das Projekt im Rahmen einer umfassenden Projektierung zur Ausführungsreife gebracht werden. Während dieser Zeit soll parallel auch das notwendige Verfahren zur Umzonung des für den Bau notwendigen Grundstücks (heutiger Vorplatz vor dem Theatergebäude bis zur Jesuitenkirche) umgesetzt werden. Auch hier ist ein Beschluss des städtischen Parlaments erforderlich. Und schliesslich bedarf auch die Realisierung des Projekts – als Grundlage für die erforderliche Volksabstimmung – der Bewilligung eines entsprechenden Sonderkredits durch den Grossen Stadtrat.

## 2 Vorberatung

### 2.1 Regelfall

Das Geschäftsreglement des Grossen Stadtrates vom 11. Mai 2000 (nachfolgend als Geschäftsreglement bezeichnet; sRSL 0.3.1.1.1) sieht in Art. 58 vor, dass der Grosse Stadtrat die Sachgeschäfte von ständigen Kommissionen vorberaten lässt. Dabei handelt es sich um die Baukommission, die Bildungskommission, die Geschäftsprüfungskommission und die Sozialkommission.

### 2.2 Einsetzung einer Spezialkommission

#### 2.2.1 Grundsatz

Das Geschäft Neues Luzerner Theater betrifft Bereiche verschiedener ständiger Kommissionen, namentlich diejenigen der Baukommission (Planungs- und Bauvorlagen) und der Bildungskommission (Vorlagen im Bereich Kultur). Zudem handelt es sich um ein Geschäft von grosser Tragweite für die Stadt Luzern. Daher empfiehlt die Stadtkanzlei dem Grossen Stadtrat in Absprache mit dem Stadtrat, für die Vorberatung der Vorlagen im Zusammenhang mit dem Neuen Luzerner Theater eine Spezialkommission mit 13 Mitgliedern einzusetzen. Die Geschäftsleitung des Grossen Stadtrates hat an ihrer Sitzung vom 9. Februar 2023 beschlossen, der Empfehlung der Stadtkanzlei zu folgen und dem Grossen Stadtrat die Einsetzung einer Spezialkommission mit 13 Mitgliedern zu beantragen.

Dieser Antrag erfolgt gestützt auf Art. 70 des Geschäftsreglements, wonach der Rat zur Vorberatung von Vorlagen, für die keine ständige Kommission zuständig ist, auf Antrag der Geschäftsleitung nichtständige Kommissionen einsetzen kann. Dabei ist die Zahl der Mitglieder zu bestimmen, und diese werden auf Vorschlag der Fraktionen gewählt. Bei diesen Wahlen sind nach dem Nationalratsproporz die im Rat vertretenen Parteien zu berücksichtigen. Der Grosse Stadtrat legt zudem die Amtsdauer und die Aufgaben der nichtständigen Kommissionen fest. Die Stadtkanzlei lädt zur ersten Sitzung ein, an welcher sich die Kommission selbst konstituiert.

### 2.2.2 Amtsdauer

Da im Jahr 2024 Neuwahlen des Grossen Stadtrates anstehen und nicht klar ist, ob alle Mitglieder der heute zu bestellenden Kommission dann noch im Parlament Einsitz haben werden, soll die Amtsdauer der Spezialkommission bis Ende der laufenden Amtsdauer des städtischen Parlaments, also bis zum 31. August 2024, bestimmt werden. An der ersten Sitzung des neu gewählten Grossen Stadtrates im September 2024 soll zusammen mit der Wahl der ständigen Kommissionen für die Amtsdauer 2024 bis 2028 auch die Spezialkommission wieder neu bestimmt werden. Dabei ist beabsichtigt, bisherige Kommissionsmitglieder, die dann wieder ins städtische Parlament gewählt worden sind, erneut zur Wahl vorzusehen. Dies unter Vorbehalt der gleichbleibenden Sitzansprüche der Fraktion, der sie angehören.

### 2.2.3 Zusammensetzung

Die Berechnung hat folgende Sitzansprüche der Fraktionen ergeben:

<b>Fraktion</b>	<b>Anzahl Mitglieder</b>	<b>Wahlvorschläge der Fraktion</b>
Die Mitte	2	Silvana E. S. Leasi, Roger Sonderegger
FDP	2	Rieska Dommann, Mike Hauser
G/JG	3	Johanna Küng, Marco Müller, Christov Rolla
GLP	1	Stefan Sägesser
SP	4	Adrian Albisser, Yannick Gauch, Regula Müller, Mario Stübi
SVP	1	Lisa Zanolla

### 2.2.4 Präsidium

Die Geschäftsleitung hat an ihrer Sitzung vom 30. März 2023 entschieden, dass das Präsidium von der Mitte-Fraktion und das Vizepräsidium von der SP-Fraktion übernommen werden sollen.

## 3 Antrag

Art. 7 Abs. 3 des Geschäftsreglements besagt, dass die Geschäftsleitung dem Grossen Stadtrat von sich aus Anträge unterbreiten kann zu Gegenständen, die innerhalb des selbständigen Wirkungsbereichs des Grossen Stadtrates liegen. Gestützt auf diese Bestimmung beantragt Ihnen die Geschäftsleitung, für die Vorberaterung aller Vorlagen, die das Neue Luzerner Theater betreffen, eine Spezialkommission einzusetzen und die nachfolgend genannten Ratsmitglieder als Mitglieder zu wählen. Sie unterbreitet Ihnen einen entsprechenden Beschlussvorschlag.

Luzern, 30. März 2023



Christian Hochstrasser  
Ratspräsident

## Der Grosse Stadtrat von Luzern,

nach Kenntnisnahme des Berichtes und Antrages der Geschäftsleitung des Grossen Stadtrates vom 30. März 2023 betreffend

### Neues Luzerner Theater

– Einsetzung einer Spezialkommission,

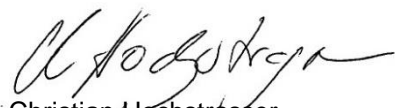
in Anwendung von Art. 70 des Geschäftsreglements des Grossen Stadtrates vom 11. Mai 2000,

#### beschliesst:

- I. Für die Vorberatung aller Vorlagen im Zusammenhang mit dem Projekt «Neues Luzerner Theater» wird eine Spezialkommission von 13 Mitgliedern eingesetzt.
- II. Folgende Ratsmitglieder werden bis 31. August 2024 als Mitglieder der Spezialkommission «Neues Luzerner Theater» gewählt:
  - Silvana E. S. Leasi (Mitte-Fraktion)
  - Roger Sonderegger (Mitte-Fraktion)
  - Rieska Dommann (FDP-Fraktion)
  - Mike Hauser (FDP-Fraktion)
  - Johanna Küng (G/JG-Fraktion)
  - Marco Müller (G/JG-Fraktion)
  - Christov Rolla (G/JG-Fraktion)
  - Stefan Sägesser (GLP-Fraktion)
  - Adrian Albisser (SP-Fraktion)
  - Yannick Gauch (SP-Fraktion)
  - Regula Müller (SP-Fraktion)
  - Mario Stübi (SP-Fraktion)
  - Lisa Zanolla (SVP-Fraktion)

Luzern, 4. Mai 2023

Namens des Grossen Stadtrates von Luzern



Christian Hochstrasser  
Ratspräsident



Michèle Bucher  
Stadtschreiberin